Fischarten-Datenblatt

Name:	SHUBUNKIN
Wissenschaftl. Name:	Carassius auratus var. shubunkin
Herkunft:	in der Natur nicht anzutreffen, Enstehungsort China
Größe:	15-30 cm
Beckenlänge:	200 cm
pH-Wert:	6,5 -8,0
Wasserhärte:	11-20Â°N
Temperatur:	4-30Â°
Ernährung:	Allesfresser
Pflege:	Eine interessante Art des Goldfisches ist der Shubunkin. Er ist einer von vielen Arten des Goldfisches und gehÃ¶rt zu den KarpfenÃ¤hnlichen Fischen. Jeder Shubunkin hat ein individuelles Muster, mit den Farben weiÃŸ, orange, schwarz, gelb ja sogar violett. In Deutschland eher selten im Aquarium anzutreffen, er ist im Teich besser aufgehoben. Denn dort wÃ¤chst er viel grÃ¶ÃŸer voran und entwickelt wunderschÃ¶ne Farben. Bis zu einer gewissen GrÃ¶ÃŸe kann man ihn auch im Aquarium halten. Aber nur ab einer GrÃ¶ÃŸe von 250 l, mit 4-5 Tieren. Jungtiere kann man auch in etwas kleineren Becken halten, aber natÃ¼rlich nur bis zu einer bestimmten GrÃ¶ÃŸe. Ab dann kann man ihn im Teich bewundern. Er stellt keine besonderen AnsprÃ¼che an die Dekoration, das Ã¼bliche eben, Sand, Steine und Pflanzen. Der Shubunkin hat ziemlich die gleichen AnsprÃ¼che an den Halter wie der Goldfisch. Er ist sogar billiger als der Goldfisch, was ihn aber nicht weniger interessant macht. Shubunkins fressen alles, das heiÃŸt aber nicht das ihm nur eine Futtersorte genÃ¼gt. Von Flocken, Ã¼ber MÃ¼ckenlarven bis zu den Sticks. Pflanzenkost darf natÃ¼rlich nicht fehlen! Im Winter sollte man Teichshubunkins ab 10Â° Celsius fÃ¼ttern, sie kÃ¶nnen im Teich auch Ãœberwintern. Temperaturen bis um die 3Â° halten sie aus. Ansonsten ist so ziemlich alles gleich wie beim Goldfisch. Ein groÃŸartiger Fisch, fÃ¼r jeden Liebhaber von AnfÃ¤ngerfischen geeignet! Auf www.shubunkin.de gibts noch mehr Informationen.